



Wir freuen uns auf Sie!

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Münsterland unterstützt kleine und mittlere Unternehmen der Region dabei, eine frauen- und familienfördernde Personalpolitik zu etablieren sowie die Zielgruppe Frauen bei der Personalgewinnung zu berücksichtigen. Das Projekt wird von der Handwerkskammer Münster getragen.

Als eines von 15 Kompetenzzentren Frau und Beruf in NRW wird auch das Projekt im Münsterland vom Landesministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration gefördert.

Kontakt

Julia Garbas
Koordination Mentoring
julia.garbas@hwk-muenster.de

Tel.: 0251 5203-225
www.kompetenzzentrum-frauundberuf-muensterland.de



Handwerkskammer Münster
Bismarckallee 1
48151 Münster

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



HWKO
HANDWERKSAMMERN
MÜNSTER



**Mentoring zur beruflichen
Entwicklung von
qualifizierten Frauen mit
Fluchtbiografie
im Kreis Steinfurt**

Competentia^{NRW}
KOMPETENZZENTRUM FRAU & BERUF
MÜNSTERLAND

Ihr Profil

- Eine Qualifikation, wie zum Beispiel ein Berufsabschluss oder ein Studium, das im Herkunftsland oder in Deutschland erworben wurde, oder langjährige Berufserfahrung
- Sie sind in den letzten Jahren nach Deutschland geflüchtet
- Aufenthaltsstatus mit Bleibeperspektive (z.B. Aufenthaltserlaubnis, Asylberechtigung oder Subsidiärer Schutz)
- Gute bis sehr gute Deutschkenntnisse (B2 wünschenswert)
- Motivation, sich mithilfe einer Mentorin oder eines Mentors in Deutschland beruflich zu entwickeln



Wer unterstützt Sie?

Während der gesamten Laufzeit werden Sie von einer erfahrenen Mentorin oder einem Mentor unterstützt. Diese haben mehrere Jahre Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen und kennen die Anforderungen unterschiedlicher Berufe. Sie verstehen, wie man sich in der Vielzahl an Möglichkeiten orientiert, die oft überwältigend sein können.

Gemeinsam mit Ihnen möchte die Mentorin oder der Mentor Ihre individuellen Stärken entdecken und weiterentwickeln.

Außerdem werden Sie durch Workshops und Gruppentreffen unterstützt, die Ihr Wissen vertiefen und den Austausch mit anderen Mentees fördern. Praxisorientierte Themen tragen zur beruflichen Weiterentwicklung bei.

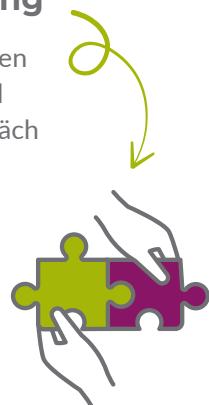
Das Programm umfasst folgende Schritte

Informationsveranstaltung und Bewerbung



Anmeldung über den Mentee-Bogen und persönliches Gespräch

Matching



Auswahl einer passenden Tandempartnerin oder eines -partners

Kick-Off Veranstaltung



Kennenlernen der Mentorin/des Mentors und anderer Mentees

1:1 Tandemtreffen



Regelmäßige Treffen (alle 4-6 Wochen) zur beruflichen Entwicklung



Workshops & Austauschtreffen

5-6 Gruppentreffen und praxisorientierte Workshops zu relevanten Themen aus der Berufswelt



Abschlussveranstaltung

Feierliche Übergabe der Teilnahmeurkunde